



Zwergensprache  
Workshop für Anfänger



Handout  
- Zwergensprache -



Babyzeichensprache

*„Jede neue Sprache ist wie ein offenes Fenster,  
das einen neuen Ausblick auf die Welt eröffnet  
und die Lebensauffassung weitet“  
(Frank Harris)*

**Mamutra** Marianne Irmer

*Zwergensprache, Musikgarten, Babymassage  
Trageberatung, Dunstan-Babysprache,*

0151 282 77 367 - [info@mamutra.de](mailto:info@mamutra.de)  
[www.mamutra.de](http://www.mamutra.de) - [www.facebook.com/mamutra](https://www.facebook.com/mamutra)

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Was ist Babyzeichensprache?

- kinderleichte Handzeichen, basierend auf der deutschen Gebärdensprache
  - nur Schlüsselwörter werden durch Zeichen untermalt
  - Zeichen werden stets durch Lautsprache begleitet
  - ✓ BZ symbolisieren Alltagsgegenstände (z.B. **Nuckel**), Tätigkeiten (z.B. **anziehen**), Eigenschaften (z.B. **heiß**), Gefühle (z.B. **liebhaben/kuscheln**)
- Ziel: Kommunikation mit Baby in einer Phase, in der entwicklungsbedingt noch keine Lautsprache möglich ist

## Hintergründe der Babyzeichensprache: Forschung

seit den 80er Jahren vor allem in den USA und England Forschungen zur Anwendung der Zeichensprache auch für hörende Babys

- Amerikaner *Joseph Garcia* stellte fest, dass hörende Babys, von denen mind. ein Elternteil taub war, viel früher kommunizieren konnten als gleichaltrige Kinder
- gleichzeitig begannen *Linda Acredolo & Susan Goodwyn*, zwei Mütter & Professorinnen der University of California, ebenfalls auf diesem Gebiet zu forschen
- ✓ Ausgangspunkt war ihre Entdeckung, dass ihre noch-nicht-sprechenden Kinder Gesten zur Kommunikation einsetzten und Bewegungen und Gebärden imitierten z.B.: **Fische**
- in USA und England ist „Babysigning“ mittlerweile alltäglich
- von Vivian König 2003 aus England nach Deutschland „importiert“

## Hintergründe der Babyzeichensprache: Kindliche Entwicklung

- ca. ab 6. Monat Sprachapparat abgesenkt, so dass gezielte Lautsprache überhaupt möglich ist
- bereits vorher Motorik der Hände gut entwickelt
- 12.-20. Monat Muskeln von Mund, Zunge und Stimmbänder hinreichend entwickelt
- Kinder lernen Sprache ungesteuert mit allen Sinnen, sie erschließen sich die innere Struktur und Logik unserer Sprache selbständig
- Erwachsene = Vorbild

## Wie funktionieren Babyzeichen?

- Babyzeichen fließen in die Kommunikation ein, indem wesentliche Wörter durch Zeichen begleitet werden → **Zeichen immer in Kombination mit Lautsprache benutzen**
- Zeichen fungieren dadurch als „Anker“ im Satz → Schlüsselwörter werden betont

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Wie unterstützt die Babyzeichensprache den Spracherwerb?

- Verständnis von kleinen Babys beschränkt sich auf Ein-Wort-Niveau
- durch Zeichen Aufmerksamkeit auf Schlüsselwort des Satzes gelenkt
- man spricht automatisch langsamer
- Baby kann sich leichter auf das konzentrieren, was gesagt wird
  - z.B.: Möchtest du mit dem **Ball** spielen?
- Liedvorschlag: **Ball, Ball rolle** (Musik & Text überliefert)



## Zusammenhang von Spracherwerb und Babyzeichensprache

- gesprochene Sprache wird über Ohren aufgenommen & in linker Hirnhälfte gespeichert
- über die Augen aufgenommene visuelle Reize (Handzeichen) fördern rechte Gehirnhälfte
- durch Kombination von Sehen & Hören können mehr Verbindungen im Gehirn entstehen → zusätzliche Synapsen in beiden Gehirnhälften erhöhen allgemeine Lernfähigkeit

## Vorteile der Babyzeichen zum Einen für's Baby, zum Anderen für die Eltern/Betreuer

- für's Baby: kann von sich aus Unterhaltung beginnen; entwickelt größeren Wortschatz, verbessert seine Selbstwahrnehmung, Koordination+Aufmerksamkeit, Gedächtnisleistung wird gefördert, beide Gehirnhälften werden miteinander verknüpft, Schulung von Motorik und Körpergefühl → z.B.: **Windel, Vogel**
- für beide Seiten: weniger Frustration durch Verstehen+Verstanden werden, intensives+interaktives Beisammensein, innige Bindung, Spaß+Freude an Kommunikation, Einblick in kindliche Gedankenwelt → z.B.: **Nase & Hase**

## Typische Vorurteile

- Werden Babys nicht sprechfaul? Lernen sie dadurch nicht erst später sprechen...?
  - ✓ nein, natürlicher Drang zum Sprechen lernen → Bsp.: Krabbeln? Laufen lernen!
- Ist Babyzeichensprache nicht Frühförderwahn?
  - ✓ Nein: Das Erlernen der Zeichen erfolgt kindgerecht und spielerisch!
    - z.B.: **Seifenblasen! alle-alle/fertig, mehr**
  - ✓ um Frustration im Umgang mit Betreuungspersonen, anderen Familienmitgliedern und Kindern zu vermeiden: möglichst viele Personen integrieren!
  - ✓ dadurch auch mehr Wiederholungen und damit schnelleres Lernen der Zeichen!

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Woran merke ich, dass (m)ein Baby für die Babyzeichen bereit ist?

- Baby hat verstärktes Interesse für Umwelt
- lässt Spielzeug fallen & schaut hinterher
- hebt Dinge auf & schaut fragend
- zeigt auf Dinge
- ahmt Bewegungen & Gesten nach
- kann bereits einfache Zeichen, wie z.B. „winke-winke“, „bitte-bitte“, „Kusshand“...

## Mit welchem Zeichen beginnt man?

- „passendes“ Zeichen finden: → Was mag das Baby besonders gern?
- Situation, in der Zeichen verwendet, sollte möglichst häufig eintreten → Wiederholung!
- Beispielsituationen: essen, baden, spielen...
- normale Alltagsroutine
- zusätzlich im Spiel entsprechende Situation einbauen z.B. Teddy füttern/baden

## Empfehlung für die Einführung von Babyzeichen

- Baby sollte gute Laune haben!
- Auf Blickkontakt achten und Zeichen im Blickfeld des Kindes zeigen.
- Mimik übertreiben → Aufmerksamkeit des Kindes gewinnen!
- Immer Zeichen und Lautsprache gemeinsam benutzen!
- Langsam sprechen und in kurzen Sätzen.
- Anfangs nur 1 Zeichen pro Satz benutzen
- Mit 2-3 Zeichen beginnen
- Mit „passenden Zeichen“ beginnen: Was interessiert das Kind?
- Zeichen immer im Kontext zeigen und oft wiederholen!
- auch in verschiedenen Situationen zeigen: z.B. Ente im See, in der Wanne oder im Buch
- Geduld haben und positive Rückmeldung geben!

## Wie bringe ich die Babyzeichen in den Alltag ein?

### **ESSEN:** Tischsprüche:

Egal ob **Banane**, **Apfel** oder **Brei**, wichtig ist, Du bist dabei!  
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 guten Appetit ihr Lieben!

Der **Hund** macht wau wau, die **Katze** miau, der **Vogel** piep, piep, guten Appetit.

### **BADEN:** Liedvorschlag:

Alle meine **Entchen** schwimmen auf dem See, schwimmen auf dem See  
**Köpfchen** in das **Wasser**, Schwänzen in die Höh´.

Alle meine **Püppchen** Susi und Marie, Susi und Marie  
**Schlafen** in der Wiege, bis ich wecke sie.

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

**TIERE:** Vorschlag Fingerspiel:

Alle meine Fingerlein wollen heute **Vögel** sein.

Sie fliegen hoch, sie fliegen nieder. Sie fliegen fort, sie kommen wieder.

Sie bauen sich im Wald ein Nest, dort **schlafen** sie dann tief und fest.

**SPIELEN:** Vorschlag Kniereiter:

Fährt ein **Schiffchen** über´s Meer. Schaukelt hin und schaukelt her.

Kommt ein kleiner **Wind**, fährt es ganz geschwind.

Kommt ein großer **Wind** daher, schaukelts **Schiffchen** immer mehr.

Kommt ein großer **Sturm** (Zeichen **Wind**), fällt mein **Schiffchen** um.

**SCHLAFEN:** Liedvorschlag:

**Schlaf** Kindlein **schlaf**, der **Vater** hüt´ die Schaf. Die **Mutter** schüttelt´s **Bäumelein**, da fällt herab ein Träumelein. **Schlaf** Kindlein **schlaf**.

Wie lange es dauert, bis ein Baby sein erstes Zeichen zeigt? hängt v.a. ab von:

- Alter / Entwicklungsstand des Babys (Motorik, Erinnerungsvermögen etc.)
- der eigenen Konsequenz in der Anwendung der Babyzeichen
- wie stark Familie, Betreuer u.a. einbezogen werden → Anzahl der Wiederholungen!

Wie geht´s dann weiter

- langsames lernen bis Zeichencluster (ca. 5 bis 10 Zeichen), danach schnelleres lernen/zeigen
- „Sprachexplosion“ (ca. 12 Monate), viele neue Zeichen werden gezeigt, Lautsprache kommt hinzu

→ großer Sprung in Gesamtentwicklung, auch hinsichtlich Denkleistung und Sozialverhalten

Kombinieren von Babyzeichen - für fortgeschrittene Babys

- maximal 2 Babyzeichen kombinieren, wenn Kind bereits beide Zeichen einzeln im Kontext verwenden kann. → ansonsten für ein BZ entscheiden

**Mehr + Essen**

**Wo + Papa;**

**Papa + arbeiten**

**Hund + schlafen**

Warum sind Babyzeichen während der ganzen Kindheit ein „Geschenk“?

- verstanden zu werden stärkt das Vertrauen der Kinder und festigt die Bindung...

- Eltern/Erziehern haben Gewissheit, was ihre Schützlinge wollen...

- Babyzeichen bereichern das Familienleben und beschenken viele „besondere Momente“

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Wie gewinne ich die Aufmerksamkeit meines Kindes?

- verbale Mittel:**
- Wörter in die Länge ziehen
  - künstliche Pause zum Spannung steigern
  - tief und laut Luft holen
  - Geräusche machen
  - Kombination von Wort, Geräusch und Babyzeichen
- Nonverbale Mittel**
- durch Berührung
  - Abstand zum Kind verändern
  - Ansprechen der Sinne
  - den Gegenstand zu sich heranziehen
- Mit Babyzeichen**
- Hand-auf-Hand
  - am Körper des Kindes
  - am Gegenstand
  - im Blickwinkel des Kindes
  - den Winkel des Zeichens verändern

## für größere Kinder - Tipps zum Sprechen lernen

- Fragen stellen → Zeit lassen zum Antworten (bis 10 zählen); **warten**
  - z.B. **Was** möchtest Du? Du möchtest die **Banane**? Den **Apfel**?
- Nicht alles geben und reichen, sondern abwarten, bis Kind versucht, auf sich oder gewünschten Gegenstand aufmerksam zu machen z.B. Spieluhr (**Musik, hören**)
- keine Babysprache verwenden (der **Hund** macht wau wau) & in ganzen Sätzen sprechen
- falsche Wörter/Sätze nicht korrigieren, sondern richtig wiederholen
  - ✓ z.B. Wir Auto fahren nach Hause - Ja, wir fahren mit dem **Auto** nach **Hause**)

## weitere Ideen für den Alltag

### **SPIELEN:** Spielidee:

Bilderbücher anschauen und Gegenstände benennen und Zeichen zeigen

### **FAMILIE:** Spielidee:

Versteckspiel mit Tuch („**Wo** ist...?“) → auch mit Gegenständen/Tieren im Buch  
Bilder mit Familienmitgliedern anschauen

### **NATUR:** Vorschlag Fingerspiel:

**Regen, Regentröpfchen** fallen auf dein **Köpfchen**.

Pustet starker **Wind**, trocknet alles ganz geschwind

spazieren gehen, Tiere im Zoo besuchen oder im Supermarkt in der Tierabteilung  
„entdecken“

### **HELFEN:** Liedvorschlag: (Melodie: Kommt ein Vogel geflogen)

„Und die Spielzeit geht **zu Ende**, **aufgeräumt** wird jedes Spiel.

Komm wir **helfen** zusammen dann wirds keinem zu viel“

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Die gelernten Babyzeichen im Überblick

### BADEN & SCHLAFEN

anziehen  
baden  
Hände waschen  
Nuckel  
pullern  
schlafen  
Schiff/Boot  
Toilette / käckern  
Wasser  
Windeln

### ESSEN

alle-alle/fertig  
Apfel  
Banane  
Brei  
Brot  
essen  
mehr  
Milch  
trinken

### TIERE & NATUR

Elefant  
Ente  
Fisch  
Hase  
Hund  
Katze  
Kuh  
Pferd  
Vogel  
Baum  
Blume  
Regen  
Wind

### FAMILIE

arbeiten  
Haus  
liebhaben/kuscheln  
Mama  
Oma  
Opa  
Papa  
winken

### HELFFEN

aufräumen  
bitte  
danke  
helfen  
heiß  
Schmerzen  
Stopp!  
warten  
was?  
wo?

### SPIELEN

Auto  
Ball  
Buch  
hören  
leise  
Licht  
Musik  
Puppe  
Seifenblasen  
tanzen  
Teddy  
Telefon

noch mehr Babyzeichen: großes und kleines Wörterbuch der Babyzeichen (Kästner-Verlag)  
Plakat mit Starterzeichen oder Tierzeichen  
Bilderbücher „Im Garten“; „Im Zoo“, „Im Wald“  
Babyzeichen -App  
**Babyzeichen-Stammtisch** (vierteljährlich)

# Zwergensprache - Workshop für Anfänger

## Zusammenfassung der wichtigsten Tipps zur Babyzeichensprache

- Benutzt die Babyzeichen immer im Kontext.
- Verwendet die Zeichen stets in Kombination mit der Lautsprache. Sprecht dabei am besten langsam und in kurzen Sätzen.
- Führt zunächst 2 bis 3 Zeichen ein und verwendet höchstens 1 Zeichen pro Satz.
- Übernehmt die Babyzeichen, die Ihr für euren Alltag für wichtig haltet.
- Beobachtet, welche Zeichen Euer Baby interessieren.
- Zeigt Eurem Baby die Zeichen in seinem Blickfeld.
- Setzt Eure Mimik und Gestik ein so gut es geht. Ihr dürft ruhig übertreiben! Das kann helfen, die Bedeutung des Wortes und des Zeichens zu verdeutlichen.
- Seid konsequent und zeigt die Babyzeichen immer in derselben Weise.
- Lasst die Babyzeichen einen ganz natürlichen Bestandteil Eures Alltags werden.
- Vergesst nicht: In der Wiederholung liegt der Schlüssel zum Erfolg.
- Erwartet von Eurem Kind keine Perfektion. Belohnt seine Bemühungen!
- Denkt Euch neue Möglichkeiten und Situationen aus, um Babyzeichen anbringen zu können.
- Bezieht die ganze Familie mit ein.
- Haltet weitere Betreuer über die Fortschritte Eures Babys auf dem Laufenden.
- Benutzt die Babyzeichen weiterhin, auch wenn Euer Baby sie bereits gelernt hat.
- Seid geduldig und motiviert und bleibt am Ball!
- Habt Spaß dabei!
- **Und verliert nicht das eigentliche Ziel aus den Augen: das Sprechen lernen.**